



**Was sind die Bedürfnisse der Akteure
der Sozialen Arbeit?**

**Quels sont les besoins des acteurs
du travail social ?**



Impulsreferat

Die «Landschaft » der Sozialen Arbeit in Luxemburg –
Strukturen – Akteure

Exposé introductif

Le «paysage » du travail social à Luxembourg –
structures – acteurs

Sara Steinmetz, MA



- Worum handelt es sich beim „sozialen Sektor“?
- Welche Strukturen weist er auf?
- In welchen Praxisfeldern arbeiten die Akteure der Sozialen Arbeit (Sozialarbeiter, Sozialpädagogen, Erzieher, Gesundheitsberufe...) in Luxemburg?



1. Sozialer Sektor in Luxemburg

- a. Worum handelt es sich beim „sozialen Sektor“?
- b. 4 Strukturebenen sozialer Einrichtungen
- c. Typologie der Praxisfelder der Sozialen Arbeit

2. Die Praxisfelder der Sozialen Arbeit in Luxemburg und Beispiele von Organisationen

- a. Beispiele der ministeriellen Zuständigkeiten
- b. Services de l'Etat: Beispiele staatlicher Einrichtungen
- c. Services communaux: Beispiele kommunaler Einrichtungen
- d. Beispiele privater Dienstleister und Einrichtungen

3. Exemplarische Karte der „Landschaft“ des sozialen Sektors



Worum handelt es sich beim „sozialen Sektor“?

Begriffsbestimmung

- weit gefasster Wirtschaftsbegriff, der sich auf den Bereich der „**Sozialwirtschaft**“ bezieht (≠ économie solidaire)
- wird i.d.R. als „dritter“ Sektor, z.T. auch als „Non-Profit-Sektor“ bezeichnet und ist Teil des „tertiären“ Sektors (Dienstleistungssektor)
- Koexistenz verschiedener Kategorisierungen und begriffliche Mehrfachbedeutungen (z.B. „private“, „öffentliche“ Einrichtungen)
- bezieht sich sowohl auf sozioedukativen als auch auf den Gesundheits- und Pflegesektor

1. Sozialer Sektor in Luxemburg



Worum handelt es sich beim „sozialen Sektor“?

als Teil des tertiären Sektors:

- bietet die Sozialwirtschaft **personenbezogene soziale Dienstleistungen** an (vs. sachbezogene Dienstleistungen)

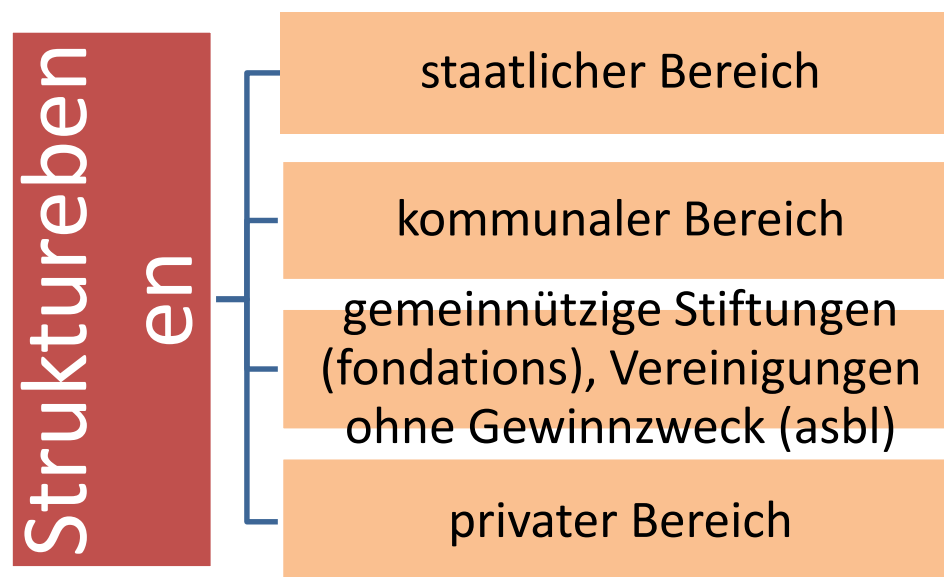
als dritter Sektor:

- befindet die Sozialwirtschaft sich zwischen Privatsektor der Marktwirtschaft und der öffentlichen, staatlichen Hand
- Konventionsmodell (Fehlbedarfsfinanzierung) und Leistungsfinanzierung, z.T. aber auch hybride Finanzierungsformen und Organisationen der Privatwirtschaft

1. Sozialer Sektor in Luxemburg



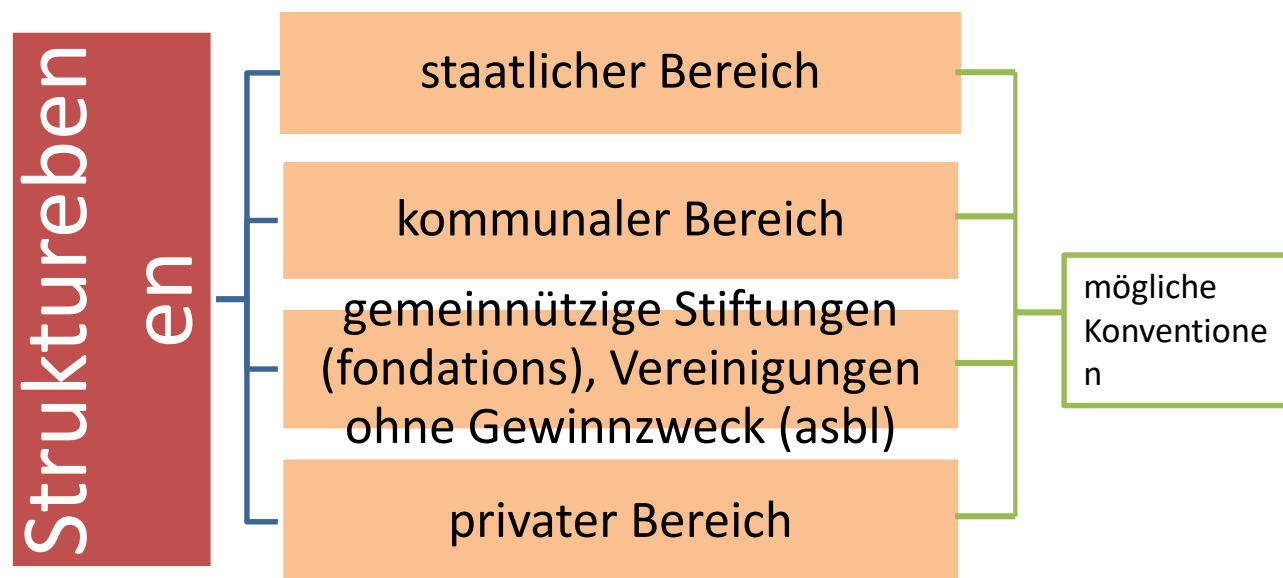
4 Strukturebenen sozialer Einrichtungen



1. Sozialer Sektor in Luxemburg



4 Strukturebenen sozialer Einrichtungen





Typologie der Praxisfelder (Böwen/Dujardin 2017)



2. Praxisfelder der Sozialen Arbeit in Luxemburg



In welchen Bereichen befinden sich:

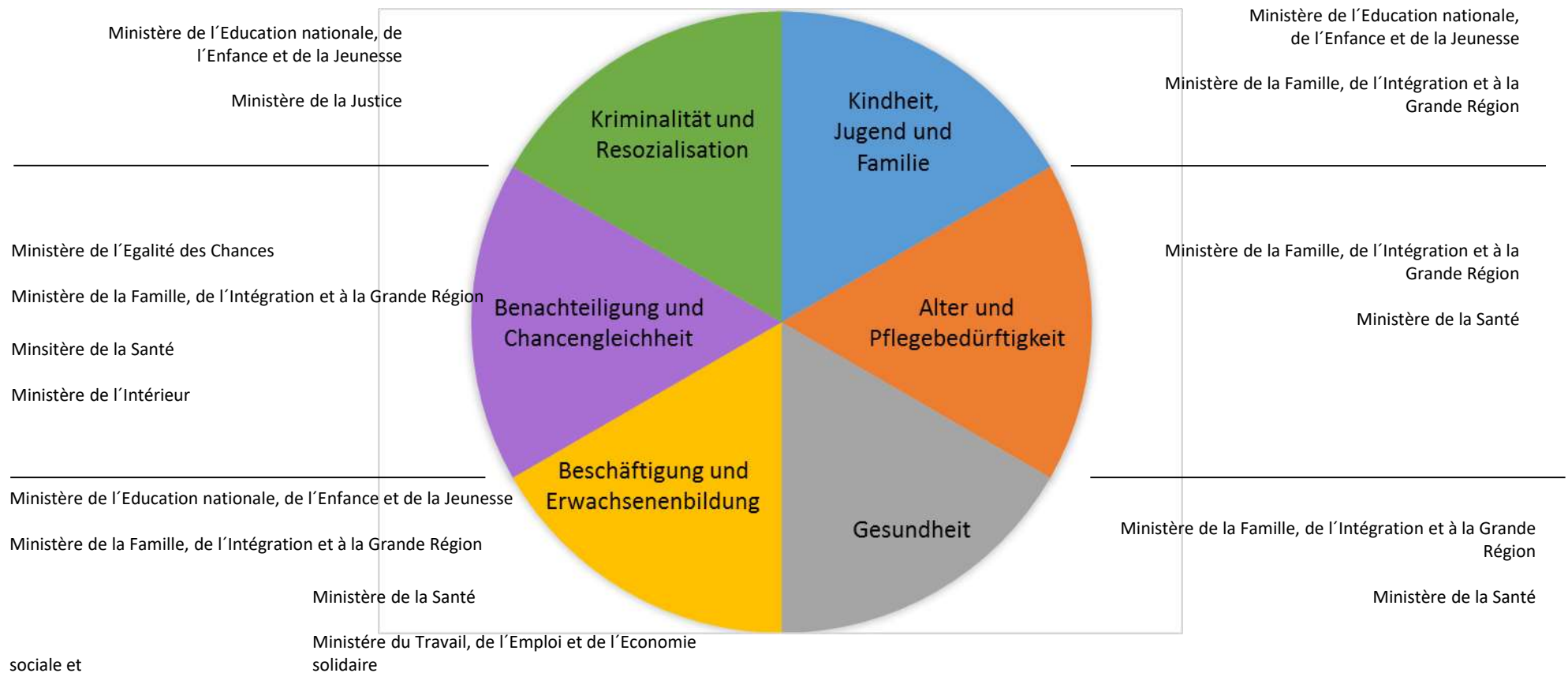
- ministerielle Zuständigkeiten
- staatliche Services
- kommunale Services
- gemeinnützige Stiftungen und Vereinigungen ohne Gewinnzweck (Non-Profit-Bereich) und
- private Einrichtungen?



2. Praxisfelder der Sozialen Arbeit in Luxemburg



Beispiele ministerieller Zuständigkeiten (Böwen/Dujardin 2017)





Services de l'Etat: Beispiele





Services communaux: Beispiele





Gemeinnützige Stiftungen und Vereinigungen ohne Gewinnzweck: Beispiele

z.B. Femmes en détresse, Service d'assistance aux victimes de violence domestique...

z.B. CNDS – Volléskichen; CNDS - Wunnen; Inter-Actions; Liewen dobaussen; Stëmm vun der Strooss, Infomann, Croix-Rouge Ligue Médico-Sociale, Wunnengshellef, Fondation accès au logement – AIS asbl...

z.B. CNDS – Nei Aarbecht; Inter-Actions, Ateliers protégés (z.B. Op der Schock, APEHM, Schläifmillen, Fondation Kräizbiérg etc.), CIGR, CIGL, BIRK, ATP asbl, Initiativ Rem Schaffen, Atelier Creamisu,...



z.B. Pro Familia; Inter-Actions; Foyer Sud „Fraen an Nout“; SEA Lënster Päiperlék; Centre Information Jeunes; arcus – Familljenhaiser; Maisons des Jeunes (z.B. Croix-Rouge; Caritas; CRIJE; Inter-Actions; Nordstadjugend; Uelzechtdall etc.), APASE ...

z.B. RBS Center fir Altersfroen; Omega90; COPAS Blannenheem; Elysis asbl, Stéftung Hëllef Doheem; Syrdall Heem...

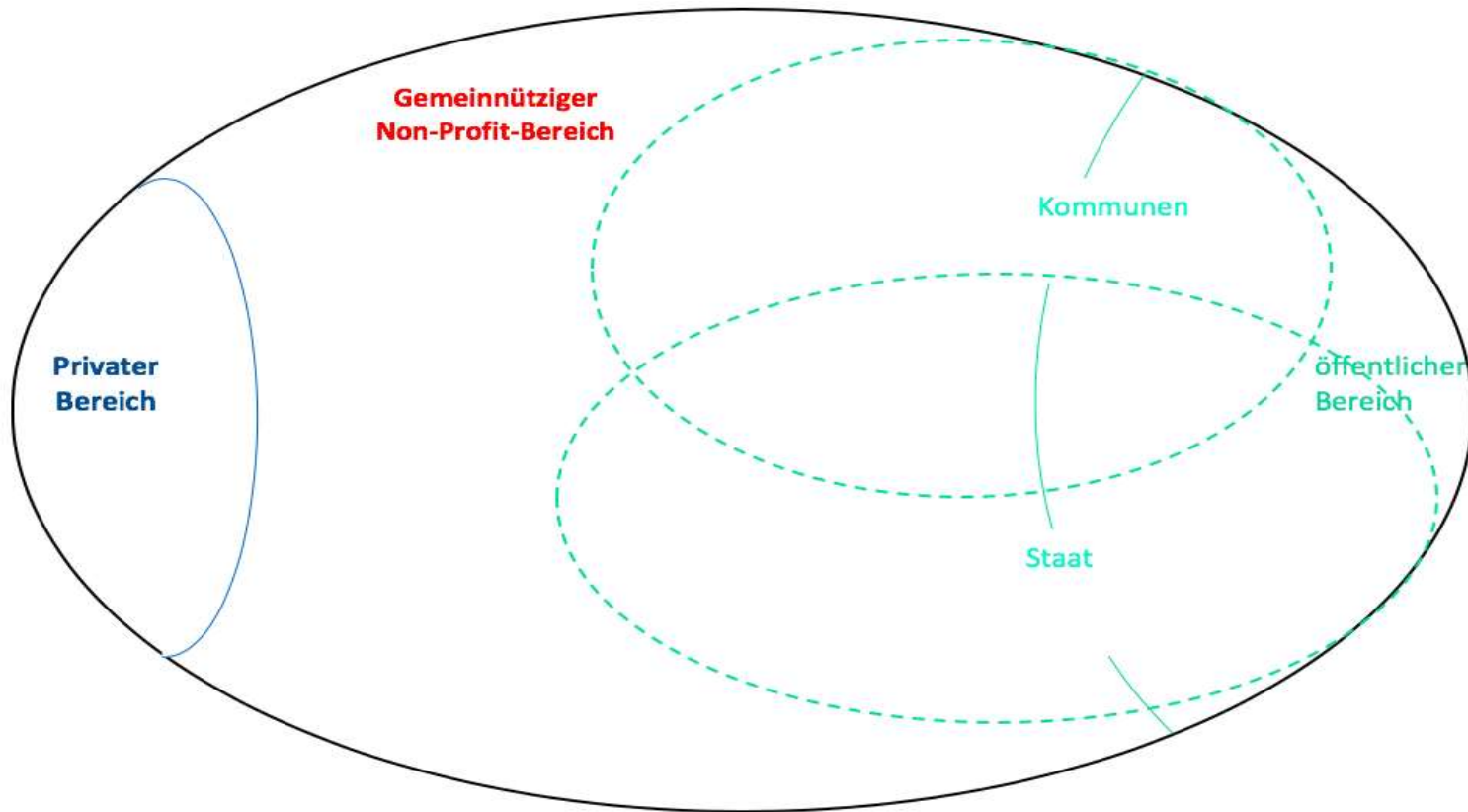
z.B. CNDS – Abrigado; Jugend- an Drogenhëllef; Liewen dobaussen; Impuls, ama.lu, anonym gléckspiller, arcus - Quai 57; Croix-Rouge Centre de Convalescence, Ligue Médico-Sociale, Reso Psy ...

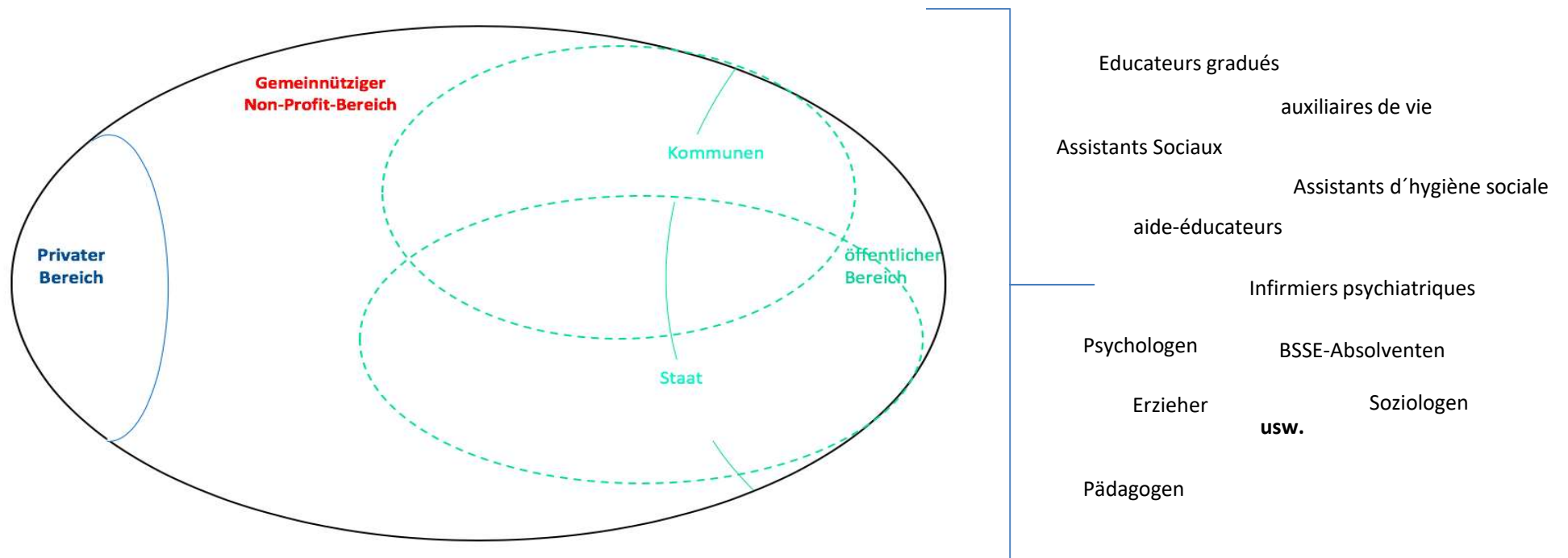


Private Einrichtungen und freiberufliche Beratung



III. Exemplarische Karte der Landschaft des sozialen Sektors







Der luxemburgische soziale Sektor

- bietet eine sehr große Vielfalt an beruflichen Möglichkeiten und Karriereoptionen („von der Wiege bis zur Bahre“)
- zeichnet sich durch eine besondere Diversität seiner Organisationen und Ausdifferenzierung der jeweiligen Tätigkeiten aus
- weist Organisationen mit verschiedenlichen Strukturen, Qualifikationsprofilen der Akteure und Finanzierungsweisen auf



Die Ausrichtung und Schwerpunkte der Sozialen Arbeit werden mitbestimmt

- durch die Strukturebenen des Arbeitsbereiches (Staat, Kommune, gemeinnütziger und privater Bereich)
- durch die zugrundeliegenden legislativen Bestimmungen der Struktur/Organisation
- durch das jeweilige Praxisfeld und das Tätigkeitsprofil der Struktur/Organisation
- durch die entsprechenden organisationsinternen Leitbilder und Philosophien
- und durch den fachlichen Hintergrund, das Engagement und die Vernetzung der Akteure im Team und Sektor





Résumé

- Wie geht es weiter? - Quelle est la suite ?
- Was kann das **PraxisBüro** tun?
- Ihre weiteren Vorschläge finden Gehör!
- Publikation „**NetzWerk 2**“